







AOC Schaffhausen

## Element 5 Pinot Noir 2020 Weingut Lindenhof

**CHF 34.00**

statt CHF 48.00

 75cl  
 12.7%  
 Deutschschweiz  
 Pinot Noir  
**AN** 12757520

### Degustationsnotiz Nase

Noten von reifen Beeren, verspielte Kirschfrucht, mit feurigen und leicht würzigen Aromen.

### Degustationsnotiz Gaumen

Sehr komplex und aromareich, elegante, feinkörnige Tannine, vollmundig mit elegantem Abgang.

### Passt zu

Gebratenen Schalentieren, Meeresfrüchten und Fisch.

### Trinkreife

Jahrgang + 5 Jahre

### Produzent

Lange Zeit war der Lindenhof im Zentrum von Osterfingen der grösste Bauernhof im Dorf, bis sich Jakob Richli mit seiner Frau Heidi gänzlich dem Weinbau und der Kelterung widmete. Nach einer Umstrukturierung im Jahr 2018 trägt heute der junge Matthias Nigg, Önologe und Betriebsleiter, die Verantwortung für den mittlerweile 18 Hektar grossen Betrieb und verfolgt das Ziel, den biologischen Anbau in der Region zu fördern und auszubauen.

### Region

Die Weinregion Deutschschweiz erstreckt sich über die verschiedenen deutschsprachigen Weinbaukantone der Schweiz. Die Rebfläche beträgt ungefähr 2600 Hektaren und ist zu knapp 70% mit roten Rebsorten und 30% weissen Rebsorten bestockt. Die klassischen Traubensorten sind der Pinot Noir und der Müller Thurgau, der in einigen Regionen auch Riesling Sylvaner genannt wird. In den Deutschschweizer Rebbergen finden sich neben den beiden klassischen Sorten eine breite Vielfalt an verschiedenen Rebsorten wider.



## Element 5 Pinot Noir 2020 Weingut Lindenhof

### Subregion

Im Kanton Schaffhausen wird in 4 Regionen auf 480 Hektaren Weinbau betrieben. Im Klettgau mit dem Hauptort Hallau erstreckt sich der grösste zusammenhängende Rebberg der Deutschschweiz. Zudem ist Hallau die flächenmässig grösste Weinbaugemeinde der Deutschschweiz. Das Klima ist durch den Schutz des Schwarzwaldes trocken und warm. Unbestrittene Hauptsorte im Schaffhauser Weinberg ist der Pinot Noir, der über 60% der Gesamtrebfläche bedeckt. Nebst den geschätzten Rotweinen sorgen neuerdings Schaumweine aus Schaffhausen für Furore.